

Hurricane of Love

Sousuke/Makoto

Von Disqua

Kapitel 1: Kapitel 1

Sousuke seufzte tief und ziemlich entnervt auf. Normalerweise hielt er sich zurück, wenn er genervt war, aber gerade gingen ihm die Anderen so richtig auf die Nerven. Seit Tagen hatten Rin und Nagisa nur ein Thema: Die Pärchenwette.

Wieso hatte er sich nochmals darauf eingelassen? Richtig ... Weil er Rins siegessicheres Grinsen nicht länger sehen wollte. Dabei war es so offensichtlich wer gewinnen würde, bereits gewonnen hatte. Er und Makoto. Nur schienen die vier anderen Idioten es einfach nicht erkennen zu wollen.

Von Rin hatte er ehrlicherweise nichts anderes erwartet, aber das Haru sich auch darauf einliess zeigte ihm nur, was für ein Schwachmat der Kerl wirklich war und von Nagisa und Rei wollte er gar nicht erst anfangen.

“Sou? Was sagst du dazu?” Der Schwarzhaarige reagierte nicht auf Rins Frage, hatte er ehrlicherweise auch gar nicht zugehört. Die Wette interessierte ihn eigentlich gar nicht. Er war glücklich mit Makoto, reichte das nicht aus?

“YAMAZAKI!!!!!!” Rin wurde ein klein wenig energischer, versuchte er wirklich die Aufmerksamkeit seines besten Freundes auf sich zu ziehen, was nur mittelmässig bis gar nicht gelang.

Erst durch eine leichte Berührung Makotos kam Sousuke wieder in die wirkliche Welt zurück und als er die Runde blickte, wäre er am liebsten wieder in Gedanken versunken. “Sou, Rin will was von dir”, merkte Makoto mit einem sanften Lächeln an und schmiegte sich dann leicht an den Schwarzhaarigen.

Ein wenig komisch war es schon noch die Nähe des etwas Älteren so zu suchen, aber fühlte es sich einfach viel zu gut an.

“Kann eh nur Schwachsinn bei rum kommen”, merkte Sousuke grinsend an, wohl wissend, dass Rin alles mitbekam und langsam aber sicher rot anlief. “Du bist mein bester Freund Sou, aber ich würde dich grad echt gerne verprügeln”, knurrte der Lilahaarige leise und erntete dafür ein weiteres Grinsen seines Freundes. “Versuchs doch~”, forderte Sousuke ihn noch dreisterweise heraus und bekam einen leicht tadelnden Blick Seitens Makoto geschenkt.

“Können wir bitte zum Thema zurück kommen? Jedes unserer Treffen endet damit, dass ihr Beide euch anzickt ... So kriegen wir nie einen Plan hin, was wir tun können um herauszufinden, wer das tollste Paar ist”, kam es dann ein wenig einlenkend von Nagisa und Sousuke schnaubte einmal mehr leise auf.

“Weil es nicht nötig ist. Es ist doch offensichtlich, wer gewonnen hat. Guckt euch doch mal an. Haru sitzt gefühlt zehn Meter von Rin entfernt und hat zu dieser Unterhaltung

genauso viel beigetragen, wie er das letzte Jahr geredet hat, Rei überlegt sich wahrscheinlich, wie er am Besten aus dieser Situation rauskommt, ihr Beide diskutiert nur Schwachsinn und bemerkt es nicht einmal, während Makoto sich an mich kuschelt und meine Nähe genießt. Was für einen Scheissbeweis wollt ihr eigentlich noch?"

Rin sowie Nagisa guckten zeitgleich zu ihren jeweiligen Partnern und Sousuke könnte schwören, dass Haru eben ein wenig rot anlief, was bei Rei ja eigentlich nichts Neues war.

"Hattet ihr schon Sex?", wollte Rin dann unvermittelt wissen und nun war es an Makoto rot anzulaufen. "Nicht miteinander, was geht dich das eigentlich an?" Rins Grinsen wurde noch ein wenig breiter und Makoto versuchte sich in Sousuke zu verkriechen.

Er wusste ja, dass der Ältere schon Erfahrung hatte und genau das war der Punkt, wieso er nicht den Mut dazu hatte, ihm wirklich näher zu kommen. Sicher hatten sie schon geknutscht und sie kamen sich auch schon näher, aber bis zum Äussersten hatte er sich noch nicht getraut und er wusste zu gut, dass es bei den Anderen auch noch nicht so weit kam.

"Weil es dazu gehört", stellte Rin dann grinsend fest. "Als wenn Haru dich schon rangelassen hätte, tu mal nicht so. Aber wenn ich dich nun richtig verstehe, geht es nur darum, wer zuerst Sex hat?"

Nun war es an Nagisa leicht rot anzulaufen. So direkt hätte er dies nicht ausdrücken wollen, aber schien es wirklich das Einzige zu sein, was sie alle noch nicht getan hatten.

"Nicht nur, ich bin dafür, dass wir so eine Punktetabelle machen", nuschelte Nagisa leise und Sousukes Grinsen wurde noch ein wenig breiter. Vielleicht konnte er doch ein klein wenig Spass haben mit den Jungs, auch wenn diese vermutlich bald einer Tomate eher glichen als einem menschlichen Wesen.

"Du willst Punkte verteilen? Wie denn? Ein Kuss gibt Einen Punkt, Streicheln gibt Zwei Punkte und der vollendete Akt gibt dann Zehn Punkte?" Nagisa hob kurz die Hände vors Gesicht um seine Scham zu verstecken. Sonst kein Blatt vor den Mund nehmen aber bei dem Thema dann handzahn werden. Hatte schon beinahe was Niedliches.

"Nein, nicht so, Makoto, tu was, dein Freund ist anstrengend", beschwerte sich der Jüngste direkt und bekam ein leises Lachen von Sousuke geschenkt. "Ich bin anstrengend? So fühl ich mich bei jedem Treffen was wir haben ...", merkte er dann schmunzelnd an und fing an langsam aber sicher aufzustehen. Er hatte keine Lust mehr auf Gesellschaft. Immerhin sassen sie seit mindestens drei Stunden zusammen und weiter als zu Beginn waren sie auch nicht. Da konnte er direkt noch ein wenig trainieren gehen oder seine Zeit mit Makoto verbringen, aber vermutlich wollte dieser noch hier bleiben.

Zu seinem Erstaunen stand dieser jedoch mit auf und erntete kurz fragende Blicke der vier Anderen. "Du kannst ruhig bleiben, aber ich hab keine Lust mehr auf diesen Kindergarten, wenn sie endlich Ergebnisse haben, kann man mir gerne schreiben."

Makoto schüttelte allerdings leicht den Kopf. Er hatte sich heute eigentlich alleine mit Sousuke treffen wollen, dass die Anderen mit aufgetaucht waren, war nicht mit eingeplant gewesen. "Wir hatten jetzt länger keine Zeit mehr für uns alleine, immer war irgendwas, also lass uns den Abend zusammen verbringen okay? Meine ..." Er warf kurz einen Blick zu den Anderen und zog Sousuke ein wenig zur Seite, ehe er weiter sprach. "Meine Eltern sind nicht da und wir haben das Haus für uns alleine, ich dachte, vielleicht magst du zu mir kommen", flüsterte er dann schon fast, aus Angst seine Freunde könnten dies mitbekommen.

Sousuke hingegen lächelte leicht. "Gerne." Mehr sagte er auch nicht, er sprach sowieso nicht sonderlich viel, ausser er konnte die Meute ein wenig in Verlegenheit bringen, wie zuvor geschehen.

"Ich bin dann mal weg, ich lass euch Makoto noch ein wenig da, aber macht ihn mir nicht kaputt, ich brauch ihn nachher noch", er schnurrte die Worte beinahe gegen Makotos Lippen und verschloss sie zu einem sanften Kuss. "Aber ich wollte doch direkt mit", nuscelte der etwas Kleinere in eben diesen und bekam ein leises Lachen geschenkt. "Puah Jungs, könntet ihr weniger verliebt rumknutschen?", kam es dann ein wenig genervt von Rin und Sousuke musste erneut leise auflachen.

"Ziehst die Wette zurück?" - "Niemals ..." Sousuke löste sich von Makoto und zwinkerte ihm kurz zu. "Ich muss noch was erledigen, kümmer du dich solange darum, dass die Vier oder eher Zwei, keine weiteren dämlichen Ideen bekommen, zumindest keine solchen, die uns mit einschliessen." Von Rin kam lediglich ein Schnauben, während Makoto leicht nickte. Es war vermutlich besser Rin und Nagisa nicht alleine zu lassen, während sie diese Idee noch weiter verfolgten.

Kaum war der Ältere verschwunden seufzte Rin kurz leise auf. "Manchmal hasse ich ihn ... So gefühlskalt und bei dir wird er butterweich, wie machst du das?", wollte er dann von dem Braunhaarigen wissen und konnte ziemlich gut beobachten, wie unangenehm es Makoto eigentlich war.

"Das liegt nur an eurer dämlichen Wette", merkte Makoto leise an und seufzte selbst kurz leise auf. "Ich geh dann auch mal, ihr könnt ja in unserer Gruppe schreiben wenn ihr was Sinnvolles habt. Ich denke, Sou macht eh jeden Scheiss mit, um zu beweisen, dass ihr Unrecht habt."

Mit den Worten verabschiedete sich der Grünäugige auch und machte sich auf den Weg nach Hause, vielleicht sollte er auch etwas vorbereiten, wenn Sou vorbei kam. Immerhin wollte er wirklich mal wieder Zeit mit ihm alleine verbringen.

Seit Rin und Haru aus Australien wieder da waren, hatten sie kaum eine ruhige Minute. Sie waren gerade erst zusammen und konnten sich kaum weiter kennen lernen, weil immer irgendwer was von ihnen wissen wollte oder gar in Beschlag nahm.

Rin Matsuoka:

Hey Makoto, bist du irgendwie sauer auf mich?

Ein wenig verwundert las Makoto die Nachricht auf seinem Handy und seufzte leise. So war sein Abgang eigentlich auch nicht gemeint, aber er wollte doch einfach nur Zeit mit Sousuke verbringen, ohne dass dieser daran dachte sich beweisen zu müssen. Ihm war das Pärchenzeug egal und er wusste selbst, dass, Sousuke sonst nicht so offen war, was Gefühle zeigen anging und ihn hatte das nicht gestört.

Ich:

Nein, bin nicht sauer Rin, du kennst Sousuke besser als wir alle zusammen und wenn selbst ich weiss, dass es nicht üblich ist wie er sich verhält, dann solltest du das auch gecheckt haben.

Rin Matsuoka:

Du denkst, er spielt dir was vor? Das tut er nicht, er mag dich wirklich ...

Ich:

Nein, ich denke nicht, dass er mir was vorspielt, aber er zieht eine Show ab ... Wegen eurer Wette oder dieser bescheuerten Idee, die ihr habt, verhält er sich völlig komisch und wir kommen nicht einmal dazu uns besser kennen zu lernen. Du und Haru kennt euch ewig, Rei und Nagisa hängen dauernd aufeinander. Sou und ich befassen uns erst seit ein paar Wochen miteinander und eigentlich will ich mehr Zeit mit ihm alleine verbringen und ihn richtig kennen lernen und nicht einen völlig ehrgeizigen Sou erleben, der diese doofe Wette gewinnen will.

Er war wirklich in den Schwarzhaarigen verliebt und er hatte ihn ja in den zehn Tagen schon sehr gut kennen gelernt, aber er wusste selbst, dass es bei diesem Mann noch sehr viel mehr zu entdecken gab und so wie es aktuell war, ging es einfach nicht.

Rin Matsuoka:

Hast du ihm das auch schon so gesagt? Ich wusste ja nicht, dass du das so siehst. Wir können es auch abblasen oder verschieben.

Ich:

Wenn ihr das nun abblast, dürft ihr euch ewig anhören, wie Recht er doch hatte und all der Mist. was ich auch nicht will, könnt ihr euch nicht einfach ein wenig zurückhalten und euch nicht auf jedes Treffen selbst einladen? Es wirkt manchmal fast so, als wenn ihr euch alle selbst nichts zu sagen habt und deswegen uns beobachten müsst und mir ist das fast ein wenig unangenehm.

Rin Matsuoka:

Och, Haru redet zwar nicht viel, aber wir haben uns schon was zu sagen~ Aber ich verstehe, was du meinst. Es ist für mich einfach ungewohnt Sou mal ... Verliebt ... zu sehen. Wenn ich dich, damit auch ein wenig bedrängt habe, tut es mir Leid. Ist es okay, wenn Nagisa und ich uns ein paar Aktivitäten überlegen, so Gruppendates oder so?

Ich:

Solange sie nicht heute und morgen sind okay. Ich verbringe ja sehr gerne Zeit mit euch, aber ich will halt auch ein wenig mehr Zeit alleine mit Sou ...

Rin Matsuoka:

Ich habe dich schon verstanden und ich bin dir auch nicht böse, aber ich wäre froh, wenn du mit Sousuke auch darüber reden würdest. Er ist vielleicht auch ein bisschen dumm, was das angeht... Er war noch nie so sehr an wem interessiert wie an dir Makoto. :)

Makoto lächelte bei den Worten leicht. So etwas von Rin zu hören war wirklich schön. Er wusste ja, dass Sou schon Erfahrungen hatte, aber dass dieser noch nie verliebt war und er die erste Person war, die ihm so wichtig wurde, hatte schon was Schönes. Auch wenn es ihn ziemlich verunsicherte, da er absolut gar keine Erfahrungen hatte.

Ich:

Werde ich noch machen, keine Sorge. Vielleicht haben wir heute Abend ja mal Ruhe :P

Rin Matsuoka:

Verstanden, keine Störungen von unserer Seite, ich werde Nagisa und Haru beschäftigen!!

Wir schreiben dann in die Gruppe was wir so planen oder was für Ideen zusammen kommen. Viel Spass euch.

Makoto steckte sein Handy weg und beschloss es nachher auch auf lautlos zu stellen. Irgendwie ahnte er, dass die Gruppe später noch ziemlich abgehen würde und er musste dementsprechend auch Sousuke noch daran erinnern.

Ich:

Du warst vorhin so schnell weg, was musst du noch so dringend erledigen? Ich wollte eigentlich mehr Zeit mit dir.

Da er Sousuke gut genug kannte, wusste er, dass dieser genauso selten ans Handy ging, wie Haru, wobei, seit er mit ihm zusammen war, sah er wohl wesentlich öfter auf dieses als zuvor, hatte ihm zumindest Rin gesteckt.

Was ihn direkt wieder ein wenig glücklicher machte.

Daher beschloss er nun direkt einkaufen zu gehen und ihm später Pfannkuchen zu machen, natürlich mit Schokosauce, wusste er bereits, dass Sousuke eigentlich ein kleines Schleckermäulchen war und seine Figur wirklich nur mit hartem Training halten konnte. Sooft wie er ihn beim Essen schon erwischt hatte, gab es dafür gar keine andere Erklärung. Ein wenig neidisch war er in dem Punkt schon, aber das Pensum von Sousuke würde er niemals durchhalten, also gab es für ihn auch eindeutig weniger zu Essen.

"Hm, vielleicht nicht nur Pfannkuchen, dass ja eher was fürs Frühstück", murmelte er leise vor sich hin und wurde bei dem Gedanken schon wieder ein wenig rot. Das würde ja bedeuten ... Soweit wollte er nun wirklich noch nicht denken.

Sou Yamazaki:

Ich musste noch los zum Arzt, aber ich hatte keine Lust mit Rin darüber zu diskutieren. Bin in einer Stunde bei dir, wenn das klar geht? Ich verbringe meine Zeit auch lieber mit dir, als mit den Viern, kannst mir glauben.

Erneut lächelte Makoto glücklich. Das wurde irgendwie zum Dauerzustand, aber was sollte er dagegen machen. Er war einfach happy mit dem Älteren und er wollte auch bald den nächsten Schritt wagen, nur ohne diese dämliche Wette im Hinterkopf und vielleicht sollte er wirklich mit Sousuke drüber reden. Rin hatte seine Nachricht ja ganz gut aufgefasst, sofern er sie auch richtig verstanden hatte ...

Kurz schüttelte er den Kopf, so dumm war nicht einmal Rin, aber vielleicht sollte er auch noch einmal in Ruhe mit ihm darüber sprechen.

Jetzt erst einmal sollte er einkaufen gehen und für seinen Freund sorgen. Seinen Freund, es klang immer noch ungewohnt, aber, absolut richtig.

Ich:

Schon wieder zum Arzt? Wird es nicht besser? Erzähl mir das bitte, wenn du bei mir bist und du darfst kommen, wann immer du willst. Bin gerade noch einkaufen, willst du was Besonderes?

Sou Yamazaki:

Kommen tu ich bei dir Besonders gerne <3

Und ehm, du musst nicht kochen, wir können auch einfach etwas bestellen, hätte aber mal wieder Lust auf Curry~

Makoto wurde wieder augenblicklich rot, als er die Nachricht las. Er war sich ziemlich sicher, dass Sou es genauso zweideutig meinte, wie ers geschrieben hatte, war es ja nicht seine erste Nachricht in der Form, aber daran gewöhnt hatte er sich bisher noch nicht.

Ich:

*Idiot *///// Du weisst genau, dass du mich damit in Verlegenheit bringst. Ich habe aber Lust mit dir zu Kochen, soll ja ein gemütlicher Abend werden.*

Sou Yamazaki:

Ich würde dich gerade lieber live erröten sehen, aber dafür Sorge ich nachher, ich muss leider ins Arztzimmer, ich komme danach direkt zu dir. Bis nachher.

Die leichte Röte wollte irgendwie nicht weggehen. Vielleicht hatte er sich doch den falschen Freund für seine erste Beziehung ausgesucht. So direkt wie Sousuke war,

brachte der ihn irgendwann noch um vor lauter Scham. Doch da eben dieser Curry wollte, ging er neben all dem, was er für Pfannkuchen brauchte, noch die nötigen Zutaten für ein leckeres Curryhähnchen kaufen. Wollte er seinem Freund ja wirklich was Leckeres zaubern, auch wenn ihm klar war, dass dieser die Hauptarbeit machen würde. Wie immer, wenn sie kochten.

Gruppenchat:

Rin Matsuoka hat ein Foto gesendet.

Rin Matsuoka:

Ein kleiner Anfang, wir reden später drüber, da wir noch am diskutieren sind.

Makoto öffnete das Foto und sie hatten wirklich eine kleine Punktetabelle zusammengestellt, unten dran noch einige Daten mit dem Übertitel Aktivitäten. Na das konnte ja was werden. Doch heute wollte er sich keine Gedanken mehr darüber machen. Lieber ging er nun nach Hause und wollte alles vorbereiten bis Sousuke vorbei kam. Dieses Date, war jetzt wirklich sehr viel Wichtiger, als diese selten dämliche Wette.